

# KOMPASS

Flickr / drink by David Salafia unter CC BY-ND 2.0

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der  
Quelle des lebendigen Wassers umsonst –  
*Offenbarung 21,6*



Landeskirchliche Gemeinschaft Hannover  
Arabisch-deutsche evangelische Gemeinde  
EC-Jugendarbeit Hannover-Nord



## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis und Impressum.....	2
An(ge)dacht: Lukas 15,10.....	3
ADEG-News.....	4
Interview: Eheberaterausbildung bei Team.F.....	7
Über uns.....	10
Regelmäßige Veranstaltungen / Bankverbindungen / KoA.....	11
Veranstaltungen im Dezember.....	12
Veranstaltungen im Januar.....	14
Bibelstunden und Hauskreise.....	16
Veranstaltungshinweise.....	17
Rückblick: Lutherfest.....	20
Einladung: Candle-Light-Dinner – Sprichst Du „Liebe“?!.....	25
Aus unserer Partnergemeinde: Veranstaltungen der VWK.....	26
Familienseite.....	27

## Impressum

### Herausgeber / Anschrift der Redaktion:

Landeskirchliche Gemeinschaft e. V. und EC-Jugendarbeit Hannover-Nord,  
Vahrenwalder Str. 109, 30165 Hannover

**Redaktion:** Andreas Verse (verantwortlich), Nils Michely, Volker Boß, Christoph Reuter, Hans-Victor Reuter  
E-Mail: [kompass@lkg-hannover.de](mailto:kompass@lkg-hannover.de)

Der KOMPASS erscheint alle zwei Monate. Druckauflage: 250 Exemplare.

Artikel sind willkommen! Schicken Sie uns Ihren Artikel per E-Mail oder per Post oder geben ihn uns persönlich. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen vorbehalten.

**Redaktionsschluss:** am ersten Dienstag in jedem ungeraden Monat, 18:00 Uhr

**Druck:** Form Innovation Shahed, Hirtenweg 8, 30163 Hannover

**Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.**

Offenbarung 21,6

Woher kommt eigentlich die tiefe Sehnsucht nach einem erfüllten Leben? Haben andere die auch? Wie geht man damit um? Und vor allem: Wo wird diese Sehnsucht gestillt?... Die Frage nach dem Lebensdurst beschäftigt mich, seit ich als Teenager angefangen habe, über das Leben nachzudenken. Immer wieder bin ich Menschen begegnet, bei denen ich etwas von dieser Sehnsucht gespürt habe: jugendliche Rucksacktouristen auf der Reise durch Indien und Nepal, Europäer in Südafrika, die in einem faszinierenden Land ein anderes Leben suchten und natürlich immer wieder Menschen in Deutschland, die versuchen, über Erfolg und Anerkennung im Beruf glücklich zu werden. Andere denken, sie brauchen nur das nötige Geld, um sich möglichst viel leisten zu können. Und alle sehnen sich natürlich nach Erfüllung in der Liebe zu einem anderen Menschen.

In der Bibel wird von ganz unterschiedlichen Menschen berichtet, die bei Jesus das gefunden haben, wonach sie innerlich gesucht haben. Besonders im Johannesevangelium geht es darum. Dort finden wir Sätze von Jesus wie „Ich bin das Brot des Lebens.“, „Ich bin das Licht der Welt.“ oder „Ich bin der gute Hirte.“. Er sagt damit: Ich bin es, der euch geben kann, wonach ihr euch seht. Jesus behauptet damit, dass er unsere tiefe Sehnsucht nach Glück und Freude ohne Ende stillen kann.

Am Ende der Bibel, in der Offenbarung des Johannes klingt das noch einmal an. Dort heißt es: „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ Hier geht es um Gottes neue Welt. Da wird es keinen Durst mehr geben. Dort wird es keine unerfüllte, ungestillte Sehnsucht mehr geben. Sondern in Gottes Gegenwart werden Menschen alles haben, was sie brauchen. Aber das kann hier und heute mit

dem Glauben an Jesus schon beginnen.

*Georg Grobe  
Verbandsvorsitzender*

Diese Gedanken stammen aus einem Artikel in einem Lesebuch zur Jahreslosung 2018. Es ist herausgegeben von Christoph Morgner unter dem Titel „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“. Es enthält viele weitere inspirierende Artikel zur Jahreslosung.

## ADEG-News

Seit einiger Zeit stellen wir fest, dass durch unsere Präsenz im Internet Menschen angesprochen werden und zur ADEG kommen. Darüber freuen wir uns sehr.



Wir sind dankbar für die vielen Anfragen von evangelischen Pastoren aus dem Ausland, die unsere Arbeit unter Flüchtlingen kennen lernen und unterstützen wollen. So kamen zwei Pastoren und ein Liedermacher, die sich unter anderem im Internationalen Gottesdienst am 24.09.2017

einbrachten.

Vom 01.10. bis 09.10.2017 war ein missionarisches Team mit 7 Personen bei uns, die Straßeneinsätze, Bibelstunden und den Gottesdienst mitge-



stalteten.

Weiterhin fand eine Schulung vom 20. bis 23.10.2017 zum Thema „Christ sein in der Gemeinde und im Alltag“ statt.



Wir erleben, dass einige Flüchtlinge, die Christen geworden sind, weit weg von der ADEG leben. Dort, wo sie wohnen, gibt es keine arabische Gemeinde. So kamen wir auf die Idee, ein Seminar anzubieten mit dem Thema „Wie kann

ich eine Gemeinde gründen?“. Dieses Seminar wurde vom 27.10. bis 29.10.2017 mit 30 Teilnehmern durchgeführt. Fünf Teilnehmer haben sich vorgenommen, in ihren Städten (Leipzig, Halle, Berlin, Bremen und Osnabrück) mit einer kleinen Gruppe zu beginnen.



Am 31.10.2017, zum Reformationstag, haben einige ADEG Mitglieder beide deutschen Gemeinden tatkräftig unterstützt. Einige Flüchtlinge kamen zum ersten Mal, da sie neugierig waren und wissen wollten, welchen Anlass es für dieses Fest gab. Dadurch bekam ich die Chance, ihnen von der Reformation zu berichten und die Grundbegriffe der Reformation zu erklären: „Allein Christus“, „Allein der Glaube“, „Allein die Schrift“, „Allein die Gnade“.

Zum Schluss noch einige Gebetsanliegen:

- Ein junger Mann aus dem Irak, der zum Glauben gekommen ist und sich taufen ließ, ist durch die Bewohner des Asylheims drogenabhängig geworden.
- Wohnsituation in Hannover: Viele Flüchtlinge suchen eine Wohnung und bekommen immer wieder eine Absage.

Ich bedanke mich ganz herzlich für eure Gebete und Unterstützung! Gott segne Sie!

*Michel Youssif*

Fotos: privat

## Eheberaterausbildung bei Team.F



Claudia und Wolfgang Breßgott machen eine Eheberaterausbildung bei Team.F mit. Die KOMPASS-Redaktion sprach mit den beiden.

*KOMPASS: Claudia und Wolfgang, was ist Team.F eigentlich?*

**Breßgotts:** Team.F ist ein überkonfessioneller gemeinnütziger Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, vielen Menschen einen stabilen Beziehungsalltag zu ermöglichen.

Team.F möchte mit lebenspraktischen Angeboten Mut zu Ehe und Familie machen. Team.F bietet mittlerweile vielfältige Seminar- und Freizeitangebote für Ehepaare, Familien und Singles an.

*KOMPASS: Was genau ist das für eine Ausbildung, an der Ihr da im Moment teilnehmt?*

**Breßgotts:** Wir nehmen an vier Ausbildungsmodulen zum Paarberater teil, die jeweils an einem verlängerten Wochenende stattfinden. Gerade vor wenigen Wochen haben wir das dritte Modul abgeschlossen. Wir haben uns mit bestimmten Grundtechniken beschäftigt, wie man ein Beratungsgespräch führen kann. Wir haben Methoden erarbeitet, mit denen ein Konflikt visualisiert und für beide Partner sichtbar gemacht werden kann. Darüber hinaus sind Probeberatungen ganz wichtig. Wir haben uns gegenseitig beraten. Dabei nimmt abwechselnd ein Paar die Rolle des Beraters und ein Paar die des Ratsuchenden ein.

Uns begeistert an dieser Fortbildung, dass es nicht ausschließlich um die Kompetenz- und Wissensvermittlung geht. Stattdessen überzeugt, dass die Mitarbeiter- und Teilnehmerpaare sehr authentisch sind. Alle bringen die Bereitschaft mit, sich selber auf Beratungs- und Heilungsprozesse für die

eigene Ehe einzulassen. Als Berater muss man Gott sei Dank nicht perfekt sein. Vielmehr dürfen wir den Segen Gottes, den wir selber in den Beratungen erfahren haben, an andere Paare weitergeben.

**KOMPASS:** *Wie wird das konkret deutlich?*

**Breßgotts:** Wir haben an den Wochenenden erfahren, dass wir uns erstmal selber unserer Schwächen und Probleme bewusst werden müssen und Heilungsschritte erfahren dürfen. Die Mitarbeiterpaare haben sich geöffnet und von Schwierigkeiten in Ihren eigenen Partnerschaften berichtet. Das echte und offene Auftreten der Mitarbeiterpaare hat schnell auf uns Teilnehmerpaare übergegriffen. Und so konnten wir entdecken, dass Gott für die Beratung nicht perfekte Ehepaare sucht, sondern Ehepaare, die ehrlich zu ihren Schwächen stehen und an ihren Schwachpunkten arbeiten. Nur dann können wir auch anderen Paaren in einer Beratungssituation ehrlich, echt und offen begegnen und ihnen das notwendige Verständnis entgegen bringen.

**KOMPASS:** *Wann ist denn eine Paar- oder Eheberatung hilfreich? Woran merke ich, dass das Problem so ernst ist, dass man eine Beratung benötigt.*

**Breßgotts:** Das Bild von einem ganz normalen Auto kann hier vielleicht hilfreich sein. Wenn ich mit dem Auto nie in die Werkstatt fahre, kann das Auto zwar ziemlich lange ziemlich gut funktionieren. Aber irgendwann kommt der Augenblick, wo ein kapitaler Schaden auftritt; das Auto ist kaputt. Nimm ich aber Wartungsintervalle ernst und lasse ganz bewusst immer mal eine Inspektion zu, dann bleibt das Auto intakt. Ähnlich ist es in der Ehe: Beratung ist nicht erst dann angeraten, wenn man im Stillen bereits über eine Scheidung nachdenkt. Beratung ist als vorbeugende Maßnahme zu jeder Zeit einer Ehe wirklich empfehlenswert. Es lohnt sich, frühzeitig auch kleine Verstimmungen und Probleme offen anzusprechen (z.B. bei einem bestimmten Thema immer wieder in Streit zu geraten oder Aufgaben im Haushalt nicht zu beidseitiger Zufriedenheit verteilen zu können...). Und dort, wo sich diese Themen nicht zu zweit ansprechen lassen, kann dies

mit der Hilfe eines Beraters oder Beraterpaares geschehen. Auf diese Weise kann Gott tiefe Heilung in unserer Partnerschaft schenken.

**KOMPASS:** *Ihr werdet dann nach Eurer Ausbildung Beratung anbieten?*

**Breßgott:** Ja, das wäre unser Wunsch. Wenn Ehepaare mit einer Fragestellung selber nicht weiterkommen, dann möchten wir gerne ein Beratungsangebot machen. Wie vorhin schon gesagt, muss das gar nicht erst sein, wenn das Paar schon in einer tiefen Krise steckt. Schon die vermeintlich kleinen Probleme sind eine Beratung wert. Es tut gut, dadurch Gottes befreiende Kraft und seine heilende Hand erleben zu dürfen!

**KOMPASS:** *Das bedeutet, dass Ihr angesprochen werden könnt, falls ein Ehepaar eine Beratung sucht?*

**Breßgotts:** Genau, spricht uns gerne an oder schickt eine Email an [beratung@bressgott.de](mailto:beratung@bressgott.de). Dann können wir in Kontakt kommen und einen Termin vereinbaren.

**KOMPASS:** *Danke für das Gespräch, Claudia und Wolfgang.*



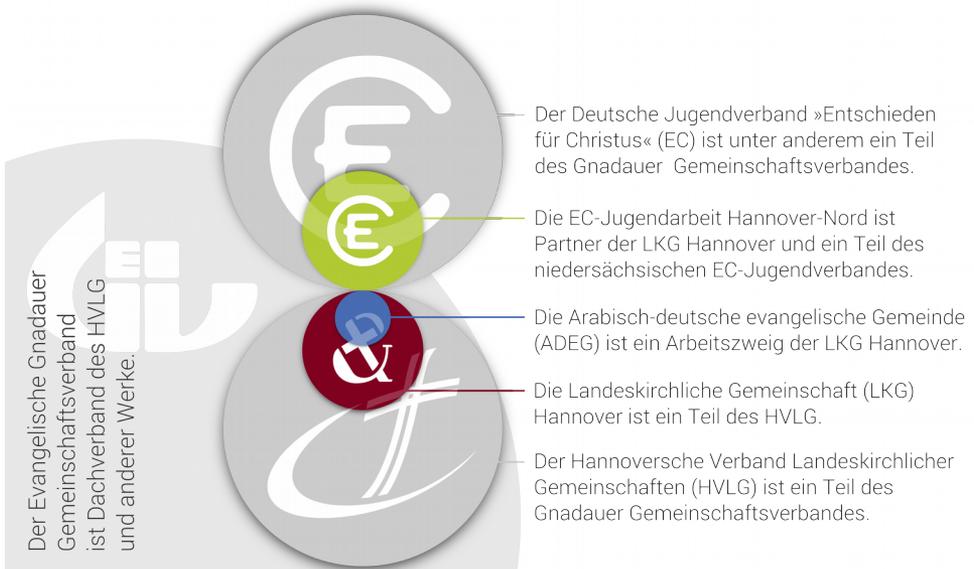
## Über uns

Wir sind eine Bewegung von Christen innerhalb der evangelischen Kirche und gehören als Landeskirchliche Gemeinschaft e. V. Hannover über den Hannoverschen Verband Landeskirchlicher Gemeinschaften e. V. zur europaweiten Gemeinschaftsbewegung, einer der größten Laieninitiative in der evangelischen Kirche.

Wir glauben, dass Gott sich in seinem Wort, der Bibel, zu erkennen gibt und dass Jesus Christus die Antwort auf die Frage nach Sinn und Ziel unseres Lebens ist.

Wir möchten Sie auf den Glauben an Jesus Christus neugierig machen und Sie zu einem Leben mit Gott ermuntern.

Wir laden Sie ein uns kennen zu lernen und mit uns gemeinsam Ermutung zu einem glaubwürdigen christlichen Leben zu erfahren.



## Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Überblick

 Gottesdienst	sonntags	17:00 Uhr
 Glaube im Gespräch (GiG)	2. und 4. Dienstag	19:30 Uhr
 Gemischter Chor	2., 3. und 4. Mittwoch	19:30 Uhr
 Eden Voices	1. Mittwoch	19:00 Uhr
 Gebets- und Bibelstunde	donnerstags	18:00 Uhr
 Bibel-Entdecker-Club (4 - 12 Jahre)	donnerstags	16:00 Uhr
 EC-Jugendkreis (17 - 30 Jahre)	freitags	18:00 Uhr
 Arabische Bibelstunde	montags	17:00 Uhr

## Bankverbindungen von LKG und EC

**Allgemein**

IBAN: DE90 5206 0410 0000 6172 45

**ADEG / Internationale Arbeit**

IBAN: DE81 5206 0410 0200 6172 45

**EC-Jugendarbeit**

IBAN: DE19 5206 0410 0000 6165 83

Alle Konten werden bei der Ev. Bank geführt, BIC: GENODEF1EK1.

## Anfragen zu Terminen und zur Raumbellegung

Anfragen zu Terminen, zur Raumbellegung usw. senden Sie bitte per E-Mail an den Koordinierungsausschuss (KoA) unter [et-koa@googlegroups.com](mailto:et-koa@googlegroups.com).

## Veranstaltungen im Dezember 2017

■	Fr, 01.12.	18:00 Uhr	EC-Jugendkreis
	Sa, 02.12.		
■	So, 03.12.	17:00 Uhr	Gottesdienst
■	Mo, 04.12.	17:00 Uhr 19:00 Uhr	Internationales Café Arabisch-deutscher Gottesdienst
	Di, 05.12.		
■	Mi, 06.12.	19:00 Uhr	Eden Voices
■	Do, 07.12.	16:00 Uhr 18:00 Uhr	Bibel-Entdecker-Club Gebetsstunde
■	Fr, 08.12.	15:30 Uhr 18:00 Uhr	Treffpunkt Eden EC-Jugendkreis
	Sa, 09.12.		
■	So, 10.12.	17:00 Uhr	Gottesdienst
■	Mo, 11.12.	17:00 Uhr 19:00 Uhr	Internationales Café Arabisch-deutscher Gottesdienst
■	Di, 12.12.	19:00 Uhr	Feierabend
■	Mi, 13.12.	19:30 Uhr	Gemischter Chor
■	Do, 14.12.	16:00 Uhr 18:00 Uhr	Bibel-Entdecker-Club Bibelstunde
■	Fr, 15.12.	18:00 Uhr 18:30 Uhr	EC-Jugendkreis Internationaler Kreis

Sa, 16.12.			
■	So, 17.12.	17:00 Uhr	Gottesdienst
■	Mo, 18.12.	17:00 Uhr	Internationales Café
		19:00 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst
Di, 19.12.			
■	Mi, 20.12.	19:30 Uhr	Gemischter Chor
■	Do, 21.12.	18:00 Uhr	Bibelstunde
■	Fr, 22.12.	18:00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sa, 23.12.			
■	So, 24.12.	16:00 Uhr	Gottesdienst zum Heiligabend
Mo, 25.12.			
■	Di, 26.12.	17:00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst
Mi, 27.12.			
Do, 28.12.			
Fr, 29.12.			
Sa, 30.12.			
■	So, 31.12.	17:00 Uhr	Jahresschlussandacht

## Veranstaltungen im Januar 2018

Mo, 01.01.	17:00 Uhr	Neujahrsgottesdienst mit Pastor Rainer Moh
Di, 02.01.		
Mi, 03.01.	19:30 Uhr	Eden Voices
Do, 04.01.	18:00 Uhr	Gebetsstunde
Fr, 05.01.	18:00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sa, 06.01.		
So, 07.01.	17:00 Uhr	Gottesdienst
Mo, 08.01.	17:00 Uhr 19:00 Uhr	Internationales Café Arabisch-deutscher Gottesdienst
Di, 09.01.		
Mi, 10.01.	19:30 Uhr	Gemischter Chor
Do, 11.01.	16:00 Uhr 18:00 Uhr	Bibel-Entdecker-Club Bibelstunde
Fr, 12.01.	18:00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sa, 13.01.		
So, 14.01.	17:00 Uhr	Gottesdienst
Mo, 15.01.	17:00 Uhr 19:00 Uhr	Internationales Café Arabisch-deutscher Gottesdienst
Di, 16.01.	19:00 Uhr	Gebetsabend der Ev. Allianz

Mi, 17.01.			
	Do, 18.01.	16:00 Uhr	Bibel-Entdecker-Club
	Fr, 19.01.	18:00 Uhr	Gemeindefreizeit in Altenau bis Sonntag
Sa, 20.01.			
	So, 21.01.	18:00 Uhr	Abschluss-Gottesdienst der Allianz-Gebets-Woche in der Marktkirche
	Mo, 22.01.	17:00 Uhr	Internationales Café
		19:00 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst
Di, 23.01.			
	Mi, 24.01.	19:30 Uhr	Gemischter Chor
	Do, 25.01.	16:00 Uhr	Bibel-Entdecker-Club
		18:00 Uhr	Bibelstunde
	Fr, 26.01.	18:00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sa, 27.01.			
	So, 28.01.	17:00 Uhr	Gottesdienst
	Mo, 29.01.	17:00 Uhr	Internationales Café
		19:00 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst
Di, 30.01.			

## Bibelstunden und Hauskreise

Barsinghausen	Arab. Bibelstunde in der Petrusgemeinde jeden 1. und 3. Mittwoch Kontakt: <a href="mailto:m.youssif@gmx.de">m.youssif@gmx.de</a>	18:00 Uhr
H – Bemerode	Hauskreis für Einsteiger zweimal im Monat Kontakt: Maren Heiner, Tel. 0511/5198874	
H – Limmer	Hauskreis bei Familie Breßgott jeden 2. und 4. Dienstag Kontakt: Tel. 0511/2110489, E-Mail: <a href="mailto:familie@bressgott.de">familie@bressgott.de</a>	19:30 Uhr
H – List/Mitte	Hauskreis, Leitung: Ehepaar Lehmann zweimal im Monat mittwochs Kontakt: Tel. 0511/2203099, E-Mail: <a href="mailto:HLpost@web.de">HLpost@web.de</a>	19:00 Uhr
H – Vahrenwald	Hauskreis bei U. Seffer, Leitung: Gisela Tarrach einmal monatlich montags E-Mail: <a href="mailto:gisela.tarrach@gmx.de">gisela.tarrach@gmx.de</a>	15:00 Uhr
Stelingen	Bibelstunde bei Familie Heiner, Wiesenweg 14 jeden Montag	20:00 Uhr

Wenn Sie einen Hauskreis suchen, melden Sie sich bitte bei unseren Pastoren (Tel. 0511/665585).

## Veranstaltungshinweise

Treffpunkt Eden im Advent am Freitag, 08.12. um 15:30 Uhr

### „Mit den/dem Hirten will ich gehen ...“

Keine Frage: zu Weihnachten gehören die Hirten. So wollen wir uns mit den Hirten auf den Weg zur Krippe machen, um neu zu begreifen, dass der heilige Christ für jeden und jede von uns ganz persönlich geboren ist. Angelus Silesius, ein Dichter aus dem 17. Jahrhundert, hat es ebenfalls klar zum Ausdruck gebracht: „Und wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren und nicht in dir, du bliebest doch verloren.“ Also: Mit **den** Hirten will ich den Weg zur Krippe gehen und mit **dem** (guten) Hirten durch mein weiteres Leben.



Jede(r) ist herzlich eingeladen zu einem gemütlichen, besinnlichen und unterhaltsamen Adventsnachmittag am Freitag, dem 8. Dezember, um 15:30 Uhr, wie immer bei Kaffee/Tee und Kuchen.

*Ulrike Gerstenberger und Rolf Lührs*

---

### „Feierabend“ am Dienstag, 12.12.

Gemeinschaft bedeutet, dass sich jeder mit seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten einbringt und wir so einander dienen. Wie auch in den vergangenen Jahren wollen wir zum Jahresende hin einander begegnen und feiern, dass Gott uns in diese Gemeinschaft berufen hat. Deshalb herzliche Einladung zum Feierabend am 12.12.2016 um 19:00 Uhr.

---

### Internationaler Kreis am Freitag, 15.12.2017 und 19.01.2018

Herzliche Einladung an alle! Der Internationale Kreis trifft sich wieder am 15.12. und am 19.01., Beginn ist 18:30 Uhr mit gemeinsamem Essen.

---

### **Kinderweihnacht am 17.12. um 17.00 Uhr**

Am Sonntag, den 17. Dezember, wollen wir eine wunderschöne alte Tradition wieder aufleben lassen: die Kinderweihnacht. Geplant ist ein Familiengottesdienst mit Krippenspiel für und mit den Kindern vom BEC, einer Kurzandacht, Liedern und dem legendären Verschenken der Weihnachtstüten. Die Tüten werden – und das ist die uralte Tradition der LKG Hannover – von einigen fleißigen Personen aus der Gemeinde liebevoll gepackt und im Gottesdienst den Kindern überreicht. Herzliche Einladung zur Kinderweihnacht an alle Kinder, Eltern und die Gemeinde.

P.S. Wer sich an der Tüten-Aktion beteiligen will, wende sich an Conny Gerber oder Rainer Moh.

*Euer BEC-Team*

---

### **Erweiterter Vorstand am Mittwoch, 20.12.17 und ggf. 31.01.18**

Bitte unterstützen Sie diese Treffen im Gebet! Wenn Sie ein Anliegen haben, über das der Vorstand beraten soll, wenden Sie sich an einen unserer Pastoren oder an ein anderes Vorstandsmitglied.

---

### **Gottesdienste Heiligabend bis Jahreswechsel**

24.12.2017 16:00 Uhr Heiligabendgottesdienst

26.12.2017 17:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

31.12.2017 17:00 Uhr Jahresschlussandacht mit Pastor Eckhard Gruber

01.01.2018 17:00 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Rainer Moh

Die übrigen regelmäßigen Veranstaltungen zwischen dem 27. und 31.12. fallen aus.

### **Gebetswoche der Evangelischen Allianz 14.-21.01.**

Thema in diesem Jahr: „Als Pilger und Fremde unterwegs“. Gesonderte Einladungen werden im Foyer ausliegen. Am Dienstag, dem 16.01. um 19:00 Uhr gibt es wie schon in den vergangenen Jahren einen Gebetsabend für ausländische Mitbürger bei uns im Ev. Treffpunkt.

Der Abschlussgottesdienst findet am Sonntag, dem 21.01. um 18:00 Uhr in der Marktkirche statt, Predigt: Michel Youssif. Deshalb wird an diesem Tag kein LKG-Gottesdienst im Evangelischen Treffpunkt stattfinden.

---

### **Gemeindefreizeit von LKG und EC in Altenau 19.-21.01.**

„Himmelskraft – Gottes Geist in uns“ lautet das Thema unserer Gemeindefreizeit in Altenau im Harz. Wir wollen uns Zeit nehmen für Begegnungen, Ausspannen, Spielen, Wandern, Bibelarbeiten, Lobpreisabend und vieles mehr. Anmeldeformulare liegen im Foyer aus. Ansprechpartner ist Rolf Tarrach (rolf.tarrach@gmx.de), Tel. 05132/7622.

---

### **Vorschau**

Nächster „Treffpunkt Eden“ am 09.02.2018

Candle-Light-Dinner am 10.02.2018

## Lutherfest

Wie mögen wohl die Menschen vor 500 Jahren gelebt und gefeiert haben? Wer am Reformationstag im Evangelischen Treffpunkt beim Lutherfest dabei war, konnte sich ein wenig in diese Zeitepoche hineinversetzen lassen. Es herrschte ein buntes Treiben in Haus und Hof. Menschen in mittelalterlicher Kluft hießen die „edle Dame und den edlen Herrn herzlich willkommen an der Stätten“ und trafen umtriebzig die letzten Vorbereitungen.



Nach einer gut besuchten Eröffnungsfeier mit drei genialen Darstellern Martin Luthers (aus den Epochen vor 500 Jahren, Heute und in 500 Jahren), ließen sich die Gäste alles schmecken, was ihnen dargeboten wurde. Ob Luthersuppe, gegrillte Hühnerbeine, selbstgebrautes Bier, hausgemachter feiner Kuchen und selbstgebackenes Brot – alles wurde genüsslich verspeist. An den Marktständen konnte sich jedermann u.a. am Schreiben mit Feder und Tinte versuchen, Äpfel und Kartoffeln schätzen und sein Wissen um Samenkörner testen, Kerzen ziehen, Laternen basteln und noch vieles

mehr... Für jeden war etwas dabei und es war toll zu sehen, wie sich Große und Kleine aktiv am Geschehen beteiligten.

Bei Spaß und Spiel und gemeinsamen Essen gab es gute Möglichkeiten miteinander ins Gespräch zu kommen. Interessant war auch die Feststellung, wie Gäste auf unser Fest aufmerksam geworden sind: Die einen durch die Zeitung und andere beim Vorbeifahren mit der Straßenbahn. Am Abend verlagerte sich das Geschehen in den Innenhof. Nach einem fröhlichen La-



ternenumzug fand das Lutherfest mit Stockbrot, Bier und Bratwurst rund um wärmende Feuerkörbe seinen Ausklang.

Mir hat das Fest sehr gut gefallen. Viele Menschen haben die Einladung in den Ev. Treffpunkt angenommen und gemeinsam mit unseren Gemeinden die Reformation ge-

feiert. Ich war sehr berührt über die Vielfalt, das bunte Treiben und gute miteinander. Darum sage ich allen Mitarbeitern aus der Vahrenwalder Kirchengemeinde und der Landeskirchlichen Gemeinschaft mit der ADEG ein dickes fettes Dankeschön für alles Vorbereiten, Überlegen und Durchführen. Es hat riesig Spaß gemacht!

Und ich bin unserem himmlischen Vater sehr sehr dankbar. Sein Segen machte diesen Tag zu einem gelungenen Reformationstag!

*Maren Heiner*

Einfach klasse – ein fröhliches Getümmel im Ev. Treffpunkt, viele Mitarbeiter aus den beteiligten Gemeinden und jede Menge Menschen, die sich einladen ließen, um die Luft des ausgehenden Mittelalters zu schnuppern. Das konnte man in einem bunten Markt verschiedener Angebote für Jung und Alt – vom Laternenbasteln übers Schreiben mit dem Federkiel bis hin zur bäuerlichen Schätz- und Rate-Aktion. Auch Kulina-



risch wurde einiges aufgefahren, so dass es „schmeckte, wie bei Luthern“. Doch was hilft's, die Köstlichkeiten hier aufzuzählen, wer es nicht selbst gekostet hat, der hat die Chance verpasst. Beim Auftakt des Festes, der uns herausforderte, auch heute das zu leben und weiterzugeben, was den Reformatoren damals so wichtig war, platzte der Saal fast aus allen Nähten. Und auch später, bei der Quizshow und beim Luther-Lieder-Singen, war der Saal gut gefüllt. Alles in allem ein tolle Veranstaltung – vielen Dank an alle, die sich dabei eingebracht haben.



*Hendrik Lehmann*

### **Kooperativ unterwegs - Gedanken zum Luther-Fest**

Im Laufe des Jahres hatte ich mehrfach wahrgenommen, wie viel Aufwand, Mühe und Nervenanspannung mit der Vorbereitung unseres Luther-Fests



verbunden waren. Vor diesem Hintergrund sorgte ich mich: Würde überhaupt eine größere Anzahl von Besuchern den Weg in den Evangelischen Treffpunkt finden? Am Festtag selber war ich dann überrascht und ob meiner Zweifel sogar beschämt, welch überraschenden Zuspruch unse-



re Angebote erfahren. Allein zum Auftakt um 12 Uhr kamen deutlich mehr Menschen als erwartet. Schon da war klar: Alle Investitionen hatten sich gelohnt. Herzlichen Dank dem Vorbereitungskreis für tolle Ideen und liebevolle Durchführung.

Besonders gefreut habe ich mich über den kooperativen Ansatz beim Fest. Vahrenwalder Gemeinde, Landeskirchliche Gemeinschaft, EC und ADEG haben gemeinsam geplant, geholfen und gefeiert. So wie wir uns das Miteinander im Evangelischen Treffpunkt wünschen. Gott hat seinen Segen darauf gelegt.

Nichts wollen wir doch mehr, als Menschen zu erreichen und ihnen als freundliche, aufgeschlossene Gastgeber zu begegnen. Ihnen zu zeigen, was uns als Gemeinden ausmacht, wie wir unsern Glauben leben. An solchen Tagen strömen Viele zu uns, die wir sonst nicht oder nicht so einfach erreichen. Deshalb sollten wir nicht müde werden, gerade solch niederschwellige Angebote zu machen. Sei es beim Sommerfest des Wirtschaftsforums, bei der Langen Nacht der Kirchen, beim Sommerfest rund um unsern Treffpunkt oder eben beim Luther-Fest. Kostet alles Arbeit und Einsatz, geht buchstäblich auf die Knochen, lohnt sich aber.

Wir haben uns schon häufig als gute Gastgeber erwiesen, ich wünsche



mir, wir alle würden diese Gelegenheiten noch intensiver für uns entdecken. Einfach mit Menschen ins Gespräch kommen, ihnen vermitteln, dass sie bei uns jederzeit willkommen sind. Das kann jede und jeder von uns, egal ob alt oder jung. Vielleicht passt diese Art der Evangelisation besser in die heutige Zeit als reine Wortverkündigung, zu der sich Außenstehende nur schwierig einladen lassen. Lasst uns deshalb mutig weitergehen auf diesem Weg, sehr gern auch kooperativ!

*Peter Oetjen*



## Candle-Light-Dinner – Sprichst Du „Liebe“?!

Samstag, 10. Februar 2018  
Beginn: 18:00 Uhr (bis ca. 21:00 Uhr)

**Genießt die Zeit zu Zweit**

- mit einem 3-Gänge-Menü
- mit Qualitäts- und Gesprächszeit
- mit Impulsen für Euer Eheleben



Wir sprechen miteinander. Aber sprechen wir auch „Liebe“?! Welche Liebesprache spricht mein Ehepartner und welche spreche eigentlich ich? Sprechen wir vielleicht völlig aneinander vorbei? Im Entdecken meiner Liebesprache und der meines Partners liegt ein tiefer Schatz und Grundstein für das gegenseitige Verständnis in der Ehe. Aneinander vorbei reden tun wir von ganz alleine – deshalb lasst uns etwas für unsere Ehe tun!



Herzliche Einladung zum Candle-Light-Dinner für Ehepaare! Ein gemütlicher Abend mit gutem Essen und Zeit für Gespräche wartet auf Euch. Die Platzzahl ist begrenzt, sichert Euch deshalb Euren Platz! Das Candle-Light-Dinner kostet 45 € pro Paar. Der Betrag wird vor Ort bezahlt. Eure Anmeldung erwarten wir bis zum 3. Februar 2018.

Das Anmeldeformular findet Ihr im Flyer, der im Evangelischen Treffpunkt ausliegt, oder Ihr erhaltet es nach einer E-Mail an [candlelight@lkg-hannover.de](mailto:candlelight@lkg-hannover.de). Wir freuen uns auf Euch!

*Das Candle-Light-Team*

Bild: <http://www.freegreatpicture.com>

## Veranstaltungen der Vahrenwalder Kirchengemeinde

# VAHRENWALDER KIRCHE

### Gottesdienste

Jeden Sonntag (außer 24.12. und 31.12.) um 10:00 Uhr mit Kindergottesdienst und meistens mit Abendmahl. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkaffee.

### Regelmäßige Veranstaltungen

Foyercafé	Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr
Stehaufmännchen (9-12 Jahre)	Dienstag 17:00 Uhr
Eltern-Kind-Kreis	Freitag 10:00 Uhr
Bibelgesprächskreis (14-tägig)	Mittwoch 17:45 Uhr
Gebetsfrühstück	1. Freitag i. Monat, 09:30 Uhr
Seniorenachmittag (14.12., 11.01.)	Donnerstag 15:00 Uhr

### Besondere Veranstaltungen

- 24.12. 14:30 Krippenspiel  
17:30 Christvesper, im Anschluss Weihnachtsstube
- 25.12. 10:00 Uhr Gottesdienst
- 31.12. 17:00 Uhr Andacht mit Segnung

### Gemeindebüro (für Rückfragen)

Sekretärin: Frau J. Wollny, Tel. 0511/3506636

E-Mail: [kg.vahrenwald.hannover@evlka.de](mailto:kg.vahrenwald.hannover@evlka.de)

# Geburtstage

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag: Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken.

1. Chr. 22,13

## Dezember

- 02. Edith S.
- 04. Marion A.
- 04. Kazim A.
- 05. Tabea G.
- 09. Andreas V.
- 16. Ulrike G.
- 17. Else M.
- 21. Sebastian S.
- 27. Marlies S.
- 29. Stephan G.
- 30. Gudrun C.

## Januar

- 01. Almaz M.
- 08. Cornelia G.
- 09. Christel E.
- 11. Daniel W.
- 16. Meike M.
- 20. Tobias P.
- 20. Regina S.
- 23. Gisela S.
- 23. Alexan W.
- 30. Christian G.

Wenn Ihr Name hier fehlt: Wir brauchen Ihre Zustimmung zum Abdruck. Bitte schicken Sie eine E-Mail an [kompass@lkg-hannover.de](mailto:kompass@lkg-hannover.de) oder informieren uns persönlich.

Landeskirchliche Gemeinschaft e. V.  
Vahrenwalder Str. 109  
30165 Hannover

 0511/66 55 85  
 0511/69 65 615

 [info@lkg-hannover.de](mailto:info@lkg-hannover.de)  
 [www.lkg-hannover.de](http://www.lkg-hannover.de)

## Kontakt

Pastor Michel Youssif (LKG & ADEG)  
 [michel.youssif@lkg-hannover.de](mailto:michel.youssif@lkg-hannover.de)

Pastor Rainer Moh (LKG & EC)  
 [rainer.moh@lkg-hannover.de](mailto:rainer.moh@lkg-hannover.de)

### Bürozeiten:

Dienstags	10:00 - 12:00 Uhr	M. Youssif, R. Moh
Mittwochs	10:00 - 12:00 Uhr	Ruth Dreger
Donnerstags	10:00 - 12:00 Uhr	Michel Youssif
Freitags	10:00 - 12:00 Uhr	Rainer Moh

---

EC-Vorsitzender Timon Breßgott  
 [kontakt@ec-hannover-nord.de](mailto:kontakt@ec-hannover-nord.de)  
 01578/4781995  
 [www.ec-hannover-nord.de](http://www.ec-hannover-nord.de)

Bankverbindung der Landeskirchlichen Gemeinschaft e. V.  
IBAN: DE90 5206 0410 0000 6172 45  
Evangelische Bank eG (BIC: GENODEF1EK1)